Presseinformation

19. Dezember 2003

Regionalwirtschaftliche Begleitstudie zur Donauarena Melk

Landesregierung fördert mit rund 10.400 Euro

Ein wesentliches Schlüsselprojekt im Rahmen der LEADER+ Gruppe Weltkulturerbe Wachau ist die Entwicklung der Donauarena Melk als Heimstätte der Melker Sommerspiele. Im Rahmen einer bis September 2004 angesetzten Begleitstudie sollen die regionalwirtschaftliche bzw. touristische Marktfähigkeit einer derartigen Infrastruktureinrichtung untersucht werden, um in Ergänzung zur technischen Machbarkeit Entscheidungsgrundlagen für weitere Investitionen zu liefern.

Für dieses EURO FIT-Projekt hat die NÖ Landesregierung kürzlich in Summe 10.432 Euro Förderungen bewilligt, zusammengesetzt aus 3.912 Euro Regional- und 6.520 Euro EU-Fördermitteln aus dem EAGFL-Fonds/LEADER+ Programm. Insgesamt sind Kosten von 13.040 Euro vorgesehen, Förderungsempfänger ist die Stadtgemeinde Melk.

Überlegungen hinsichtlich der Eingliederung der Donauarena in das touristische Gesamtangebot der Stadt Melk werden in der Studie ebenfalls behandelt. Besondere Berücksichtigung findet dabei die Möglichkeit der Etablierung als Ausflugsziel im Rahmen der Donauschifffahrt sowie von Stift Melk, wobei eine verbesserte Verkehrsanbindung – nicht zuletzt für die Donauschifffahrt – zielführend erscheint.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at